

Buchvorstellung im Eichsfeldmuseum

„SIM – Der Sondermaschinenbau in Heiligenstadt“

Ein Rückblick auf 65 Jahre Maschinenbautradition.

Manche beginnen ihren Ruhestand in dem sie ein Buch schreiben - einen Rückblick über die Tätigkeit und den Betrieb, in dem sie viele Jahre gearbeitet haben. So auch Peter Anhalt, den viele als Vorsitzenden des Vereins für Eichsfelder Heimatkunde e.V., fleißigen Hobbyhistoriker des Eichsfeldes und Kreisheimatpfleger kennen. Am 13.08.2024 stellte er sein neues Buch: „SIM – Der Sondermaschinenbau in Heiligenstadt. Ein Rückblick auf 65 Jahre Maschinenbautradition“ vor. Er selbst war bei SIM von 1999 bis 2021 als Projektleiter im Bereich Zufuhrtechnik tätig.



Nach der Begrüßung der zahlreich erschienenen Gäste und Ehrengäste, besonders der aktuellen und ehemaligen Mitarbeiter der SIM, durch den Vorsitzenden des Heiligenstädter Geschichts- und Museumsverein e.V. Günter Liebergessel, ergriff der damalige Geschäftsführer SIM, Dr. Otto Diederich das Wort und stellte kurz den Werdegang von Peter Anhalt vor. Nach dem Studium an der Technischen Hochschule für Maschinenbau „Otto Gerecke“ in Magdeburg, das er mit einem Diplom abschloss, arbeitete er zuerst als Projektleiter in Weimar. 1987 kam Peter Anhalt ins Eichsfeld zurück und begann seine Tätigkeit beim

Sondermaschinenbau im VEB HEIPA. Nach der Wende wurde er von den Nachfolgerfirmen PST GmbH und UNITEC übernommen, bis er 1999 zu SIM wechselte. Schon in dieser Zeit interessierte er sich für die Unternehmensgeschichte und trug wertvolle Unterlagen zusammen, die er nun in seinem Ruhestand bearbeiten und zusammenfassen konnte.

Nun war es soweit und Peter Anhalt konnte sein sehr gelungenes Werk der Öffentlichkeit vorstellen. An dem Abend beschränkte er sich auf den geschichtlichen Teil seines Buches. Für viele ehemalige wird auch der technische Teil von großem Interesse sein.

Erschienen ist das Buch aus dem Cordier Verlag in einem nicht so üblichen Format, 19 x 21 cm. Aber in den 1970er Jahren waren schon zwei Bücher über Solidor und zur 1000 Jahrfeier der Stadt in diesem Format erschienen.

Nach den sehr interessanten Ausführungen von Peter Anhalt, wagte der Prokurist SIM Automation GmbH, Thomas Jäckel, noch einen Blick in die Zukunft des Unternehmens.

Zum Schluss bedankte sich Peter Anhalt und der Verleger Bernhard Cordier für die gute Zusammenarbeit mit Dr. Otto Diederich und Hartmut Scherf und der Geschäftsleitung SIM.

Für die musikalische Umrahmung an diesem Abend sorgte der Heiligenstädter Bernhard Gerlach am Piano.

Im Anschluss an die Vorträge konnte das Buch erstanden werden und viele Gäste ließen es sich vom Autor signieren.

Bei einem Glas Sekt oder Saft wurden noch viele interessante Gespräche geführt und Erinnerungen ausgetauscht. Ich kann Ihnen dieses Buch nur wärmstens empfehlen, denn es dokumentiert die gesamte Unternehmensgeschichte von den

Anfängen als Nadelfabrik Engelmann bis zum Jahr 2024 zum vielseitigen Sondermaschinenbau. Es stellt so einen wichtigen Beitrag zur Industriegeschichte Heiligenstadts dar.



Das Buch mit der ISBN-Nr.: 978-3 939848-98-1 kann über Peteranhalt@gmx.de für 25 Euro bezogen werden.

Günter Liebergesell

Fotos: Maria Anhalt, Günter Liebergesell